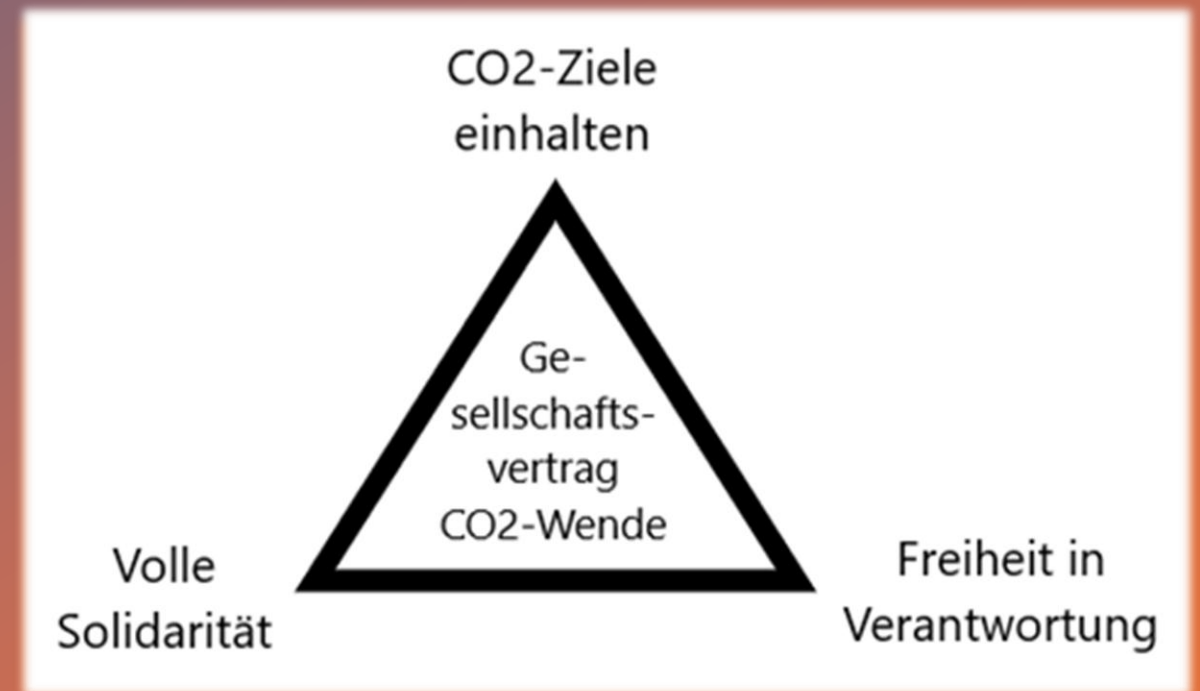


# Wir brauchen einen neuen Anlauf in der Klimapolitik

## Neuer Gesellschaftsvertrag CO2-Wende

► breiter  
gesellschaftlicher  
Konsens  
zu drei Elementen:

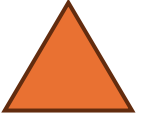


# Warum und mit welchem Ziel

- Die Polarisierung in der Gesellschaft nimmt ständig zu. Wir brauchen neue Politikansätze, die diese **Spaltung überwinden** und **Probleme lösen**.
  - In der **Klimapolitik** brauchen wir einen Ansatz, der dazu führt,
    - dass wir unsere **CO2-Ziele einhalten**,
    - eine ambitionierte Klimapolitik **breit akzeptiert** wird und
    - möglichst **niemand zurückgelassen** wird.
  - Wir brauchen einen Neuen Gesellschaftsvertrag mit folgenden **drei Elementen**:
    - 1. CO2-Ziele mit **harten Caps** in Emissionshandelssystemen sicher einhalten
    - 2. Volle Solidarität in der Transformation vor allem durch ein **vollständiges Klimageld**
    - 3. Freiheit in Verantwortung: **Makro- statt Mikrosteuerung** ► möglich durch harte Caps
- **These:** Dafür gibt es eine breite Mehrheit bei uns Bürgern



# (1) CO2-Ziele sicher einhalten: **harte Caps**

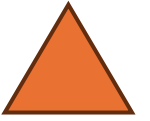


Mit einer **harten Emissionsobergrenze (Cap)** in einem staatlichen **Emissionshandel (ETS)** **halten** wir unsere **CO2-Ziele ein!**

Es ergibt sich der CO2-Preis,  
der dafür notwendig ist

► **Whatever-it-takes-CO2-Preis.**

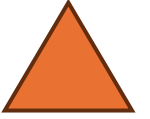
Es ergeben sich kosteneffiziente und  
innovative / individuell passende Lösungen.



# (1) CO2-Ziele sicher einhalten: harte Caps - **Implikationen**

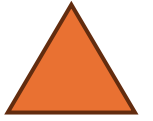
- Harte Caps bieten die so wichtige **Planungssicherheit** für die notwendigen **Investitionen** in eine fossilfreie Zukunft.
  - **Parallel- und Einzelregulierungen** abbauen (Kosteneffizienz↑/Gängelung↓; s.a. Element 3); Instrumentenmix weiterhin notwendig.
  - Voraussetzung Planungssicherheit / Abbau Parallelregulierungen: **breiter gesellschaftlicher Konsens harte Caps**.
  - Besonders energieintensive Produktionsprozesse, die in einem verschärften internationalen Wettbewerb stehen, müssen gesondert betrachtet werden (Vermeidung Carbon Leakage).
- **These:** Harte Caps können nur mit einer **vollständigen Pro-Kopf-Ausschüttung der Einnahmen** politisch durchgehalten werden (► harte Caps ↔ vollständiges Klimageld).

## (2) Volle Solidarität in der Transformation



Wir brauchen volle **Solidarität** im gesamten Transformationsprozess. Dafür sollten v.a. die **gesamten Einnahmen** aus der Bepreisung von CO2 in einem pro Kopf gleich hohen Betrag an uns Bürger ausgeschüttet werden. 2025 wären dies rund 260 € gewesen (vierköpfige Familie ≈1.000 €).

- Ein solch vollständiges Klimageld / vollständige Klimadividende
  - sorgt für einen effektiven **sozialen Ausgleich**, da die Pro-Kopf-Emissionen sozial Schwächerer in aller Regel deutlich unter dem Durchschnitt liegen ► siehe: [www.co2-preis-rechner.de](http://www.co2-preis-rechner.de).
  - sorgt für eine **breite Akzeptanz** einer ambitionierten Klimapolitik ► 60% profitieren.
  - macht aus dem potenziellen gesellschaftlichen Sprengstoff “CO2-Preis” einen wichtigen **gesellschaftlichen Kitt** in der Transformation.
- Für **verbleibende soziale Härtefälle** braucht es **zusätzliche** sehr zielgenaue **Instrumente** ([s.u.](#)).
- Klar kommunizieren: Die Transformation wird auch mit **Zumutungen** verbunden sein. Dass stärkere Schultern diese in Kauf nehmen, gehört auch zur Solidarität. Wir brauchen in der politischen Kommunikation **mehr Churchill** / **Gemeinwohl** und weniger **Kohl** („blühende Land.“).



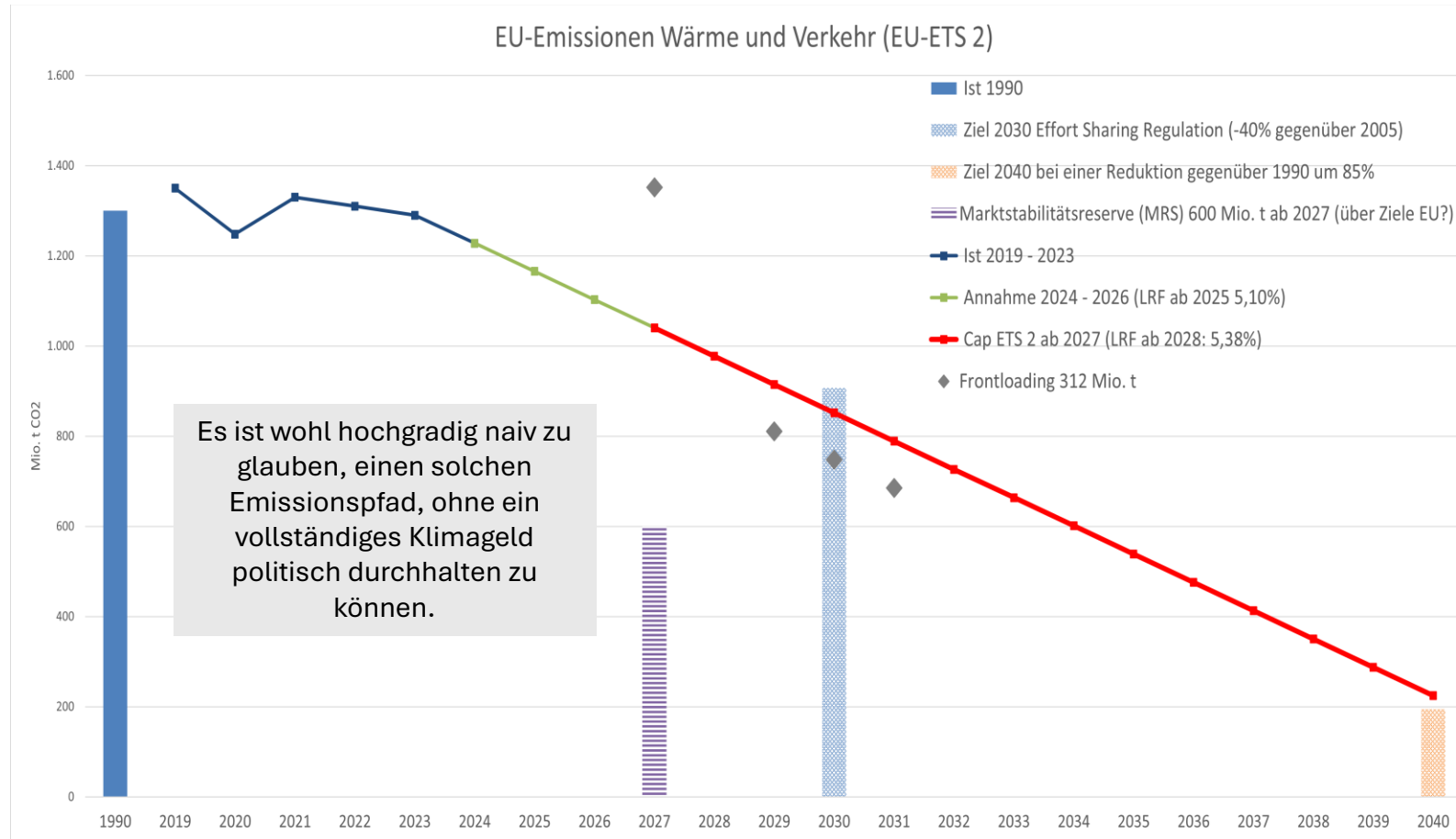
## (3) Freiheit in Verantwortung

- Durch einen wirksamen CO2-Preis übernimmt jeder **Verantwortung** für seinen CO2-Fußabdruck. Warum: CO2-Preis landet über alle Wertschöpfungsketten hinweg in den Endverbraucherpreisen.
- Die Einhaltung unserer **CO2-Ziele** wird durch **harte Caps** sichergestellt (s.o.).
- **Eingriffe in individuelle Entscheidungen** können daher auf das dann noch notwendige **Minimum** reduziert werden. Z.B. kann ein Heizungsgesetz weniger detailliert ausfallen.
- Dort wo möglich:  
Wirksamer CO2-Preis statt Verbote, Subventionen und Moralkeule
  - **Makro- statt Mikrosteuerung**
    - Das bedeutet **weniger Gängelung, weniger Bürokratie** und **kosteneffizienter** Klimaschutz.

# Zu 1: Harte Caps in der Praxis

- EU ist auf einem guten Weg:
  - Seit Jahren haben wir einen funktionierenden Emissionshandel (ETS) bei der **Stromerzeugung**, bestimmter **industrieller** Prozesse und der innereuropäischen **Luft- und Schifffahrt** (► [EU-ETS 1](#)).
  - Für die restlichen Bereiche **Wärme** und **Verkehr** kommt 2028 der ► [EU-ETS 2](#) hinzu.
- Jetzt kommt es darauf an, dass wir im **EU-ETS 2** das **Cap politisch durchhalten**. Das wird nicht einfach, da wir Bürger den Zertifikatspreis an der **Zapfsäule** und bei den **Heizkosten** deutlich spüren werden. Es wird immer wieder **Angriffe** auf das **Cap** geben, wenn der CO2-Preis vermeintlich „zu hoch“ steigt. Gegenmaßnahmen:
  - [Glaubwürdiges politisches Commitment](#) zu einem **starken Cap** (extrem wichtig für die **Planungssicherheit** von Investitionen)
  - **Nationale Mindestpreise** v.a. in wohlhabenderen EU-Staaten, deren Höhe sich an der Einhaltung ihrer ambitionierteren nationalen Ziele aus der [EU-Lastenteilung \(ESR\)](#) orientieren, um ärmere EU-Mitglieder an Bord zu halten
  - Einstieg (EU)-Klimageld finden, soziale Härtefälle zielgenau adressieren, Deckel Klimasozialfonds ([KSF](#), SCF) aufheben
- Wir brauchen schnell **einen EU-ETS** für **alle CO2-Emissionen** (Kosteneffizienz↑) plus **EU-Klimageld** mit einem **Solidaritätsmechanismus**. Die nationalen Ziele aus der [ESR](#) können dann aufgegeben werden (Kosteneffizienz↑).

# Vertiefung EU-ETS 2: Emissionspfad (Cap)



- Ab 2027 ist das Cap grds. festgelegt (-63 Mio. t p.a.)
- Frontloading 312 Mio. t soll Preissprung am Beginn verhindern
- 600 Mio. t in der Marktstabilitätsreserve (MRS) gehen u.U. über die Ziele der EU hinaus, wenn bereits das Cap die CO<sub>2</sub>-Ziele der EU abbildet
- Durch die Verschiebung auf 2028, starten wir mit einem noch niedrigeren Cap



# Vertiefung EU-ETS 2: Preisgrenze / Einnahmen

- Leider wurde eine **Preisgrenze** von **45 €** beschlossen (Preisniveau 2020; 2027: voraussichtl. rd. [60 €](#))
  - Diese soll über zwei [Mechanismen](#) ([Frontloading](#), [Marktstabilitätsreserve](#) - [MSR](#)) eingehalten werden.
  - Da diese Preisgrenze in den **politischen Raum** gestellt wurde, besteht jetzt die große **Gefahr**, dass das **Cap** weiter **aufgeweicht** wird, wenn diese Preisgrenze überschritten wird. **Das muss verhindert werden!**
  - ► **In einem ETS kann nicht zugleich die Menge und der Preis begrenzt werden**
- Vorgesehene **Einnahmeverwendung**
  - 25 % der Einnahmen gehen in den **Klimasozialfonds** ([KSF](#), SCF); maximal 65 Mrd. €. Davon profitieren insbesondere EU-Staaten mit niedrigem Pro-Kopf-Einkommen. Das Geld muss mit einem zusätzlichen Eigenanteil von 25 % ausschließlich vulnerablen Haushalten zugute kommen.
  - Rest [Einnahmen](#) fließt den EU-Mitgliedern nach Schlüssel Emissionen zu und müssen für den **Klimaschutz** verwendet werden. Es ist daher noch unklar, ob zumindest über diese Einnahmen ein Klimageld möglich ist.
  - In Deutschland fließen die Einnahmen voraussichtlich in den Klima- und Transformationsfonds ([KTF](#)).

# Zu 2: Verhinderung sozialer fossiler Lock-in

Wenn **hohe individuelle Investitionen** zur Dekarbonisierung notwendig sind (Heizungstausch, Autokauf), kann bei **wirtschaftlich schwächeren Bürgern** ein **fossiler Lock-in-Effekt** auftreten.

Zielgenaue Lösungsansätze für **wirtschaftlich schwache Bürger**:

- **Selbst genutztes Wohneigentum**: Bedarfsgerechtes Kreditprogramm: bis zu 100 % der Kosten, Kreditraten abhängig vom Einkommen und Vermögen, kein Zuschuss
- **Berufspendler**: Bestehende Mobilitätsprämie ausbauen, vereinfachen und dynamisieren: Kompensation der CO<sub>2</sub>-Kosten, im Gegensatz zur Entfernungspauschale ein auszahlender Betrag

**Geringverdienende Mieter** und **Bürger**, die nicht als Berufspendler auf ein **Auto angewiesen** sind, wären durch ein **vollständiges Klimageld** sehr lange gut **geschützt**, da sie eine geringe Wohnfläche bzw. Kilometerleistung aufweisen (siehe [www.co2-preis-rechner.de](http://www.co2-preis-rechner.de)).

**Mieter**: Langfristig braucht es **genügend Wohnungen**, sodass Vermieter mit ihrer Warmmiete in Konkurrenz stehen. Das ist ohnehin notwendig, um **das soziale Problem unserer Zeit** zu lösen; ansonsten muss das Wohngeld soziale Härten verhindern.

**Auto**: **Stärkere Schultern** sorgen für den **Hochlauf der E-Mobilität** (ohne Kaufzuschüsse). Dadurch entsteht auch ein größerer Gebrauchtwagenmarkt und es kommen auch preisgünstigere E-Modelle auf den Markt.

# Gerechter Whatever-it-takes-CO2-Preis

**Automatische Basissicherung, die bis weit in die Mittelschicht hinein wirkt:**

## Vollständiges Klimageld

Mobilitätsprämie  
geringverdienende  
**Berufspendler**

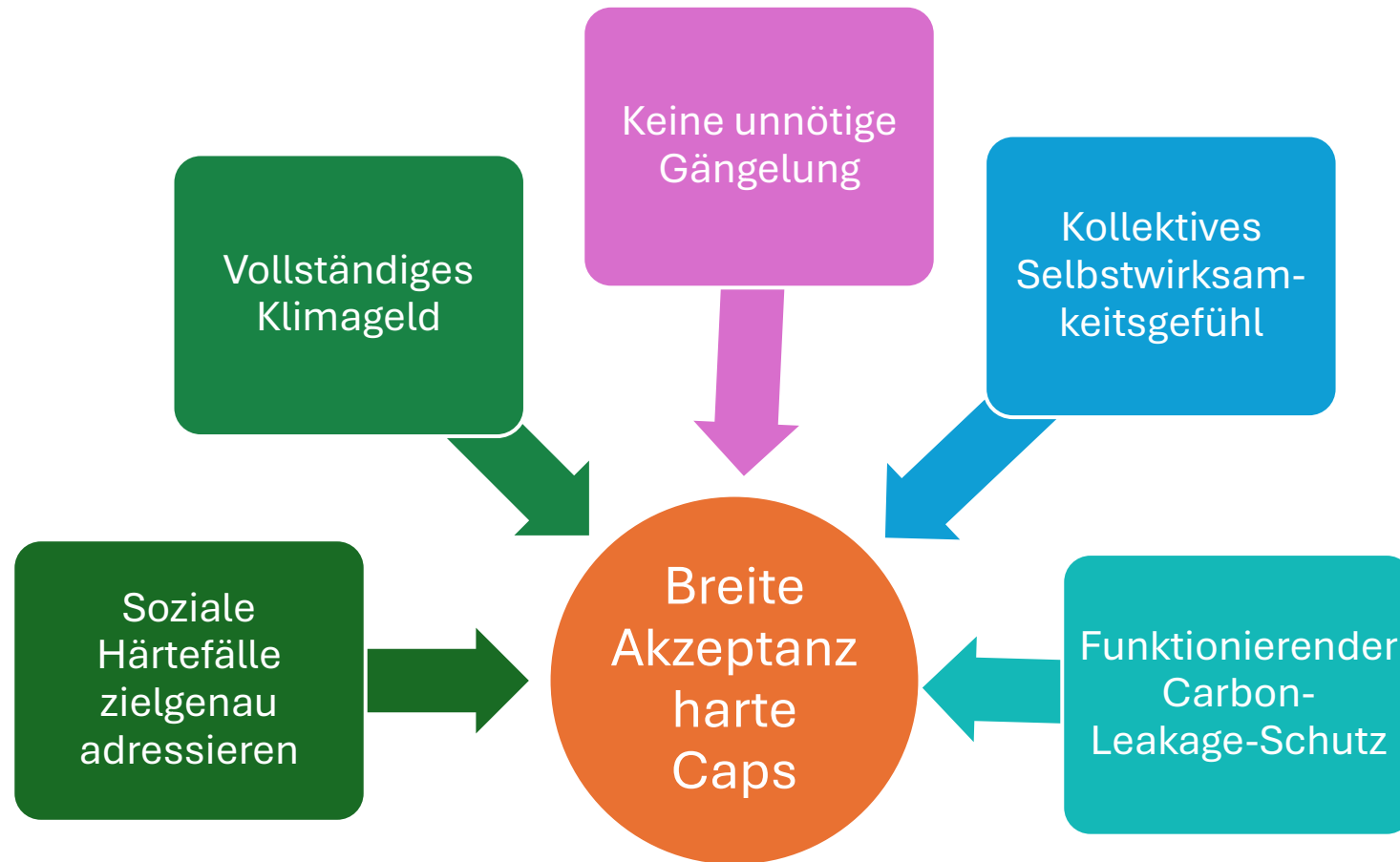
Bedarfsgerechtes  
Kreditprogramm  
**Wohneigentum**

Langfristig ausreichend  
bezahlbare **Wohnungen**

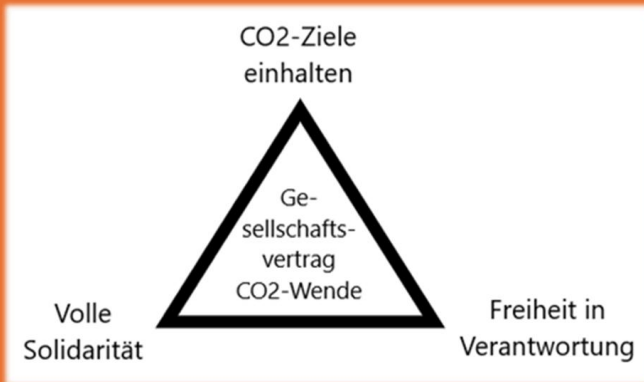
Ansonsten sind wirtschaftlich schwache Mieter / Autofahrer  
durch ein vollständiges Klimageld lange gut geschützt

- Soziale Frage in der Transformation ist durch ein vollständiges Klimageld und zusätzliche sehr zielgenaue Instrumente gut beherrschbar

# Akzeptanz Whatever-it-takes-CO2-Preise



# These



Bei einer ausreichenden Mehrheit von uns Bürgern ist die notwendige **Veränderungsbereitschaft** vorhanden, wenn wir sehen können, dass

- **Zumutungen** zielführend sind (**kollektive Selbstwirksamkeit** über harte Caps),
- unsere **Freiheit** nicht über Gebühr eingeschränkt wird und
- es dabei **gerecht** zugeht.

Wir brauchen einen  
**Neuen Gesellschaftsvertrag CO2-Wende**

*Wir können unsere Klimaziele sinnvoll und gerecht einhalten. Wir müssen es „nur“ wollen.*

# Voraussetzungen & Risiken

- Voraussetzungen

- Die Menschen müssen hinter unseren politisch gesetzten **CO2-Zielen** stehen. Dazu könnte helfen, diese nachvollziehbar vom global Notwendigen abzuleiten (siehe EU-Paper dazu).
- Wenn Klimaschutz deutliche Nachteile im **internationalen Wettbewerb** hervorruft, dann muss damit intelligent umgegangen werden.
- Die **Mittelschicht** muss bereit sein, **Zumutungen** in Kauf zu nehmen, da Umstiegshilfen für alle nicht finanzierbar sind.
- Die Wirkungsweise eines **CO2-Preises** muss breit verstanden werden.

- Politisches Risiko

Wenn andere Klimaschutzinstrumente zurückgefahren werden und harte Caps politisch scheitern, könnte man völlig „nackt“ dastehen. Ohne CO2-Preis als Leitinstrument kann Klimapolitik aber sogar noch eher scheitern z.B. aufgrund zu hoher Kosten, Widerstände gegen Eingriffe in individuelle Entscheidungen oder dass die CO2-Ziele nicht direkt adressiert werden.

# Mehr Infos

Auf der Website [www.klima-retten.info](http://www.klima-retten.info) finden Sie umfassende Informationen zu einer effektiven und gerechten Klimapolitik. Dort unter „Paper, Links etc.“ finden Sie vertiefende Papiere u.a. zu folgenden Themen:

- Ausführliches [Diskussionspapier](https://doi.org/10.5281/zenodo.4445640): **Wirksamer Preis auf CO<sub>2</sub> plus Klimadividende**: Der smarte Weg zur Klimarettung oder politisch riskant? - <https://doi.org/10.5281/zenodo.4445640>
- **Umsetzung** eines vollständigen [Klimageldes](https://doi.org/10.5281/zenodo.6614788) (verwaltungstechnische Umsetzung und Finanzierung) - <https://doi.org/10.5281/zenodo.6614788>
- Bedarfsgerechtes [Kreditprogramm](https://doi.org/10.5281/zenodo.11348990) für die **energetische Gebäudesanierung** selbst genutzten Wohneigentums; Verhinderung eines sozialen fossilen Lock-in-Effekts beim Heizen. In diesem Papier werden auch weitere **potenzielle soziale fossile Lock-in-Bereiche** identifiziert. <https://doi.org/10.5281/zenodo.11348990>
- Berechnung **Paris-kompatibler Emissionsziele** und -pfade mit dem Extended Smooth Pathway Model ([ESPM](https://doi.org/10.5281/zenodo.5678717)) am Beispiel Deutschlands und der EU - <https://doi.org/10.5281/zenodo.5678717>

Web-Apps:

- **CO<sub>2</sub>-Preis- und Klimageldrechner** der Bürgerlobby Klimaschutz: [www.co2-preis-rechner.de](http://www.co2-preis-rechner.de)
- **EU-Klimadividende-Rechner**: <https://eu-klimadividende.klima-retten.info>
- **Paris-kompatible nationale CO<sub>2</sub>-Budgets**: [short.national-budgets.climate-calculator.info](http://short.national-budgets.climate-calculator.info)

Kontakt: [klima-retten@email.de](mailto:klima-retten@email.de)

A large orange circle on the left side of the slide.

***Let's just  
do it!***

***Wir können unsere  
CO2-Ziele ökonomisch  
sinnvoll und auf eine  
gerechte Weise sicher  
einhalten***